

Presseinformation

23. Mai 2003

Waldviertler Glaskunst im Palmenhaus Gmünd

LR Gabmann nimmt die Eröffnung vor

Landesrat Ernest Gabmann eröffnet heute, Freitag, 23. Mai, um 19 Uhr die erste Glaskollektion des Vereins „Glaskunst Waldviertel“ im Palmenhaus Gmünd. Dort werden verschiedenste Glasdesigns in allen erdenklichen Variationen zu besichtigen sein; angefangen von Glasgravuren über Spiegelgestaltungen bis hin zu anspruchsvollen Anfertigungen von Kunstgegenständen, Glasskulpturen, Spiegeluhren und Glasbildern. Die ausgestellten hochwertigen Produkte der Waldviertler Glasmuseen und der glasverarbeitenden Betriebe aus der Region wurden in mehrjähriger Sammeltätigkeit zusammengetragen. Die in Bezug auf Qualität und Umfang einzigartige Sammlung umfasst Hunderte Einzelobjekte, wovon viele aus dem vorigen Jahrhundert stammen. Darüber hinaus geben auch alte Maschinen und Werkzeuge einen Überblick über die Methoden der Glasverarbeitung.

Die Glaskunst gibt es im Waldviertel schon seit Hunderten von Jahren. Im Waldviertel ist die Glaserzeugung und -bearbeitung sowohl ein wirtschaftlicher als auch ein kultureller Faktor. Die Vielfalt der Kreationen aus Glas sowie deren kreative Gestaltung erfreuen sich nationaler und internationaler Beliebtheit. Zur besseren touristischen Vermarktung der Waldviertler Glaskunst wurde von 11 Betrieben am 16. September 2002 der Verein „Glaskunst Waldviertel“ gegründet. Der Verein verfolgt das Ziel, eine bereits in Vergessenheit geratene Kunst wieder zum Leben zu erwecken.

Nähere Informationen: Verein „Glaskunst Waldviertel“, Obmann Harald Rath, Telefon 01/713 34 56.